

Planzeichenerklärung
Festsetzungen gem. § 9 (1) BauGB
Flächen für den Gemeinbedarf

 sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen

Maß der baulichen Nutzung
 I Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß

Bauweise, Baugrenze
 o offene Bauweise
 Baugrenze

Verkehrsflächen
 Straßenverkehrsflächen
 Straßenbegrenzungslinie

Flächen für Ver- und Entsorgungsanlagen

 Abwasser

Sonstige Festsetzungen
 LPB I, II, III
 Abgrenzung unterschiedlicher Lärmpegelbereiche LPB I, II, III

 Grenze der Bebauungsplanänderung

Bestandsdarstellungen, Kennzeichnungen und nachrichtliche Übernahmen

 vorhandenes Gebäude mit Hausnummer

 geplantes Gebäude

 Flurstücksgrenze mit Flurstücksnummer

Hinweis

Es gelten die Textlichen Festsetzungen und Hinweise des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 15 "Berentelgweg" - 1. Änderung der 1. und 2. Erweiterung unverändert weiter.

RECHTSGRUNDLAGEN in der zum Zeitpunkt des Satzungsbeschlusses gültigen Fassung

- Baugesetzbuch** (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), in der zum Satzungsbeschluss gültigen Fassung.
- Baunutzungsverordnung** (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), in der zum Satzungsbeschluss gültigen Fassung.
- Bauordnung** für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung 2018 - BauO NRW 2018) in Kraft getreten am 04.08.2018 und zum 01.01.2019 (GV NRW 2018 S. 421 ff), in der zum Satzungsbeschluss gültigen Fassung.
- Gemeindeordnung** für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), in der zum Satzungsbeschluss gültigen Fassung.
- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege** (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), in der zum Satzungsbeschluss gültigen Fassung.
- Planzeichenverordnung** (PlanzV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I 1991, S. 58), in der zum Satzungsbeschluss gültigen Fassung.

Die der Planung zugrundeliegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse, DIN-Vorschriften und VDI-Richtlinien) können während den Dienststunden bei der Gemeinde Mettingen, Bauamt, Rathaus, Markt 6 - 8, 49497 Mettingen eingesehen werden.

Verfahrensvermerke

Der Rat der Gemeinde Mettingen hat am 15.12.2021 die Änderung des Bebauungsplanes beschlossen.
 Mettingen, den 07.02.2022

gez. Rähmann
 Bürgermeisterin

Der betroffenen Öffentlichkeit und den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange ist gem. § 13 (2) Nr. 2 und 3 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb angemessener Frist gegeben worden.
 Mettingen, den 10.03.2022

gez. Rähmann
 Bürgermeisterin

Der Rat der Gemeinde Mettingen hat gem. § 3 (2) BauGB die fristgemäß vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und am 22.06.2022 den Bebauungsplan gem. § 10 (1) BauGB als Satzung beschlossen.
 Mettingen, den 23.06.2022

gez. Rähmann
 Bürgermeisterin

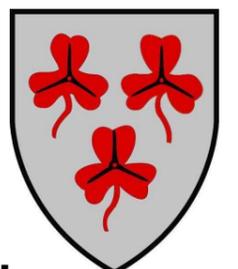
gez. Böhmnn
 Schriftführer

Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes und Auslegung des Planes einschließlich Begründung gem. § 10 (3) BauGB ortsüblich bekannt gemacht am 29.06.2022.
 Mit der öffentlichen Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.
 Mettingen, den 30.06.2022

gez. Rähmann
 Bürgermeisterin

2. Änderung der 1. und 2. Erweiterung **BEBAUUNGSPLAN NR. 15** **"Berentelgweg"**

GEMEINDE METTINGEN
 KREIS STEINFURT
 REGIERUNGSBEZIRK MÜNSTER



Maßstab: 1:1000

STAND: Dezember 2021

Rechtsverbindlich